



31. März 1901. Nr. 30.

In der Anlage überreiche ich Ihnen die Abrechnung über die von unserem Photographen angefertigten Photographien. Wie Sie daraus ersehen, sind im Ganzen 4729 Bilder und 280 Diapositive gemacht worden. Von ersteren waren etwa 1700 Stück für das Institut, während etwa 3000 Bilder verkauft worden sind. Die Gewinn aus den verkauften Bildern war so gross, dass alle fürs Institut angefertigten Photographien damit gezahlt werden konnten. Diese waren teils für unsere Sammlung, teils für die Publikation der Akropolis-Vasen, teils für die in Berlin befindliche Sammlung und teils für die Arbeiten der Institutsmitglieder bestimmt.

Dass die Abrechnung in Ausgabe und Einnahme gerade übereinstimmt ist dadurch erreicht, dass ich für die Berliner Sammlung ^{nur} so viele Bilder in Rechnung gestellt habe, als von dem Ueberschuss der Einnahmen hergestellt werden konnten. Der Rest der Berliner Bilder wird im nächsten Jahre verrechnet werden. Ich sende Ihnen die Bilder zur Uebergabe an das Museum, sobald ihr Katalog fertig ist.

Der erste Sekretar:



An das Generalsekretariat
in Berlin.